



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

- zu 6.1 Änderungsbeschluss zum Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des Sondervermögens des Bundes Infrastruktur und Klimaneutralität in der Stadt Halle (Saale) vom 25.03.2026 (Vorlagen-Nummer: VIII/2026/02213)
Vorlage: VIII/2026/02538**

Abstimmungsergebnis: **mit Patt abgelehnt**

5 Ja / 5 Nein / 1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt den geänderten Maßnahmenplan „Investitionsprojekte der Stadt Halle (Saale) zur Umsetzung des Sondervermögens des Bundes Infrastruktur und Klimaneutralität“ gemäß Anlage 1.
2. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, diese Investitionsprojekte bei der zuständigen Investitionsbank des Landes Sachsen-Anhalt anzuzeigen und fortfolgend umzusetzen.

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

zu 6.1.1 **Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Änderungsbeschluss zum Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des Sondervermögens des Bundes Infrastruktur und Klimaneutralität in der Stadt Halle (Saale) vom 25.03.2026**
Vorlage: VIII/2026/02605

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

2 Ja / 6 Nein / 3 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Änderungsbeschluss der Stadtverwaltung wird in Punkt 1 wie folgt geändert:

1. Der Stadtrat beschließt den geänderten Maßnahmenplan „Investitionsprojekte der Stadt Halle (Saale) zur Umsetzung des Sondervermögens des Bundes Infrastruktur und Klimaneutralität“ gemäß Anlage 1 **mit der folgenden Änderung:**
Die Maßnahme „Klimaresiliente Neugestaltung des Marktplatzes (Wettbewerb, Brunnenanlage, Grüngestaltung“ mit der laufenden Nummer 25 wird mit einer Summe von 1.700.000 Millionen Euro in der Spalte „Eigenmittel (Sondervermögen)“ für den Umsetzungszeitraum 2026 – 2031 wieder aufgenommen. Die Deckung erfolgt aus den nicht verausgabten Mitteln aus dem Sondervermögen, die sich aus dem geänderten Maßnahmenplan ergeben.“

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

**zu 6.2 Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: VIII/2026/02466**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

9 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschlussempfehlung:

Die Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) werden für das Wirtschaftsjahr 2025 entlastet.

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

**zu 6.3 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2026 ff. im Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung – Fördermittel für Breitbandausbau im Halleschen Osten – Projektförderung durch Landesmittel
(Bescheide vom 11.02.2026 / 03.12.2025)
Vorlage: VIII/2026/02476**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschlussempfehlung:

I. Der Stadtrat beschließt die Genehmigung von Aufwendungen im Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung im Rahmen der Förderung des Ministeriums für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt für den Zeitraum 2026 bis 2029 entsprechend des Änderungsbescheides vom 11.02.2026 zum Zuwendungsbescheid vom 03.12.2025 mit einem Gesamtvolumen von 1.151.672,11 Euro

II. Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Aufwendung für das Haushaltsjahr 2026 im Ergebnishaushalt für folgendes Produkt:

1.57111 Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung (HHPL Seite 180)
Sachkontengruppe 54* sonstige ordentliche Aufwendungen in Höhe von 691.003,27 EUR.

III. Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2026 im Finanzhaushalt für folgende Finanzstelle im Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung:

26_0_800 FB Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung (HHPL Seite 182)
Finanzpositionsgruppe 74* sonstige Auszahlungen in Höhe von 691.003,27 EUR



Zu II.) Die Deckung im Ergebnishaushalt erfolgt aus folgendem Produkt:

1.57111 Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung (HHPL Seite 180)
Sachkontengruppe 41* Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 691.003,27
EUR

Zu III.) Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgender Finanzstelle:

26_0_800 FB Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung (HHPL Seite 182)
Sachkontengruppe 61* Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 691.003,27
EUR

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

- zu 6.4 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2026 im Fachbereich Finanzen – IT & Digitale Verwaltung – Weiterleitung der Fördermittel vom Land an die Abteilung IT & Digitale Verwaltung zur Umsetzung der „Etablierung eines einheitlichen Projektmanagements für Digitalisierungsprojekte“ – Projektförderung durch Landesmittel
Bescheid vom 02.01.2026
Vorlage: VIII/2026/02396**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

I. Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die außerplanmäßigen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2026 im Ergebnishaushalt für folgendes Produkt:

1.11161 IT und Digitale Verwaltung (HHPL Seite 196)
Sachkontengruppe 54* sonstige ordentliche Aufwendungen in Höhe von 120.000 EUR.

II. Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die außerplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2026 im Finanzhaushalt für folgende Finanzstelle in der Abteilung IT & Digitale Verwaltung:

26_IT_DV Abteilung IT und Digitale Verwaltung (HHPL Seite 201)
Finanzpositionsgruppe 74* sonstige Auszahlungen in Höhe von 120.000 EUR

Zu I.) Die Deckung im Ergebnishaushalt erfolgt aus folgendem Produkt:

1.11161 IT und Digitale Verwaltung (HHPL Seite 196)
Sachkontengruppe 41* Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 120.000 EUR



Zu II.) Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgender Finanzstelle:

26_IT_DV Abteilung IT und Digitale Verwaltung (HHPL Seite 201)

Sachkontengruppe 61* Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 120.000 EUR

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

**zu 6.5 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2026 im Fachbereich Bildung – Betrieb von Kindertageseinrichtungen Umsetzung §12e KiFöG Bildungspauschale
Vorlage: VIII/2026/02504**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschlussempfehlung:

I. Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßigen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2026 im Ergebnishaushalt für folgendes Produkt:

1.36501 Betrieb von Kindertageseinrichtungen (HHPL Seite 1097)
Sachkontengruppe 53* Transferaufwendungen in Höhe von 1.482.240 EUR.

II. Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßigen Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2026 im Finanzhaushalt für folgende Finanzstelle im Fachbereich Bildung:

26_4-510_2 Jugend (HHPL Seite 1101)
Finanzpositionsgruppe 73* Transferauszahlungen in Höhe von 1.482.240 EUR.

Zu I.) Die Deckung im Ergebnishaushalt erfolgt aus folgendem Produkt:

1.36501 Betrieb von Kindertageseinrichtungen (HHPL Seite 1097)
Sachkontengruppe 41* Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 1.482.240 EUR.



Zu II.) Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgender Finanzstelle:

26_4-510_2 Jugend (HHPL Seite 1101)

Finanzpositionsgruppe 61* Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 1.482.240 EUR.

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

**zu 6.6 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2026 im Fachbereich Bildung – Betrieb von Kindertageseinrichtungen Umsetzung §12d KiFöG Demografiepauschale
Vorlage: VIII/2026/02505**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

I. Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die außerplanmäßigen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2026 im Ergebnishaushalt für folgendes Produkt:

1.36501 Betrieb von Kindertageseinrichtungen (HHPL Seite 1097)
Sachkontengruppe 53* Transferaufwendungen in Höhe von 491.695 EUR.

II. Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die außerplanmäßigen Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2026 im Finanzhaushalt für folgende Finanzstelle im Fachbereich Bildung:

26_4-510_2 Jugend (HHPL Seite 1101)
Finanzpositionsgruppe 73* Transferauszahlungen in Höhe von 491.695 EUR.

Zu I.) Die Deckung im Ergebnishaushalt erfolgt aus folgendem Produkt:

1.36501 Betrieb von Kindertageseinrichtungen (HHPL Seite 1097)
Sachkontengruppe 41* Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 491.695 EUR.



Zu II.) Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgender Finanzstelle:

26_4-510_2 Jugend (HHPL Seite 1101)

Finanzpositionsgruppe 61* Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 491.695 EUR.

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

**zu 6.7 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2026 im Fachbereich Soziales – Umsetzung der Organisationsverfügung Nr. 07/2025 Umorganisation des Frauenschutzhauses
Vorlage: VIII/2026/02516**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

I. Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die außerplanmäßigen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2026 im Ergebnishaushalt für folgendes Produkt:

1.31562 Frauenschutzhause (HHPL Seite ---)

Sachkontengruppe 50* Personalaufwendungen in Höhe von 363.100 EUR

Sachkontengruppe 52* Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 99.928 EUR

Sachkontengruppe 54* Sonstige ordentliche Aufwendungen in Höhe von 8.013 EUR.

II. Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die außerplanmäßigen Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2026 im Finanzhaushalt für folgende Finanzstelle im Fachbereich Soziales:

26_4_500 FB Soziales (HHPL Seite 886)

Finanzpositionsgruppe 70* Personalauszahlungen in Höhe von 363.100 EUR

Finanzpositionsgruppe 72* Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 99.928 EUR

Finanzpositionsgruppe 74* Sonstige Auszahlungen in Höhe von 8.013 EUR.



III. Die Genehmigung der außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen bedeutet keine Freigabe der entsprechenden Ansätze im Produkt 1.31562/ in der Finanzstelle 26_4_500. Gemäß § 104 KVG LSA in Verbindung mit dem Schreiben zur Vorläufigen Haushaltsführung 2026 vom 26.02.2026 sind im Rahmen der Bewirtschaftung entsprechende Freigabebeanträge zu stellen.

Zu I.) Die Deckung im Ergebnishaushalt erfolgt aus folgendem Produkt:

1.31560 Frauenschutzhaus (HHPL Seite 1056)

Sachkontengruppe 50* Personalaufwendungen in Höhe von 363.100 EUR

Sachkontengruppe 52* Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 99.928 EUR

Sachkontengruppe 54* Sonstige ordentliche Aufwendungen in Höhe von 8.013 EUR.

Zu II.) Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgender Finanzstelle:

26_4-510_2 Jugend (HHPL Seite 1101)

Finanzpositionsgruppe 70* Personalauszahlungen in Höhe von 363.100 EUR

Finanzpositionsgruppe 72* Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 99.928 EUR

Finanzpositionsgruppe 74* Sonstige Auszahlungen in Höhe von 8.013 EUR.

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

zu 6.8 Ermächtigung zur Darlehensaufnahme Vorlage: VIII/2026/02454

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

8 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltungen

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt, die Stadtverwaltung zu ermächtigen, unter Berücksichtigung des § 108 in Verbindung mit § 99 Abs. 5 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), im Rahmen der genehmigten Kreditermächtigung 2025 langfristige Investitionsdarlehen mit folgenden konkreten Ausstattungsmerkmalen aufzunehmen:

Nominalbetrag:	39.426.115,54 EUR
Aufnahmezeitpunkt:	bis zum 31.12.2026, längstens bis Genehmigung des Haushaltes 2027
Laufzeit:	20 Jahre
Zinsbindung:	10 Jahre

Der zu zahlende Zinssatz darf dabei 4,00% p.a. nicht überschreiten.

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

**zu 6.9 Zustimmung zur Annahme des Werbe- und Sponsoringvertrages mit der Saalesparkasse Halle (Saale)
Vorlage: VIII/2026/02386**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschließt gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA die Annahme eines Werbe- und Sponsoringvertrages der Saalesparkasse für die Laufzeit von 3 Jahren, von insgesamt 150.000 EUR netto, bei einer jährlichen Zahlung von 50.000 EUR netto und einer städtischen Gegenleistung zur Übertragung der Namensrechte an der Eissporthalle bis zum 30.09.2029.

(PSP – Element 1.42410.02 – Eissport, modulare Sporthalle)

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

**zu 6.10 Vierte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VIII/2025/01232**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

9 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die Vierte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale).

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

zu 6.11 Kommunaler Wärmeplan der Stadt Halle (Saale) Vorlage: VIII/2026/02203

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich zugestimmt**

8 Ja / 3 Nein / 0 Enthaltungen

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt den als Anlage beigefügten Kommunalen Wärmeplan der Stadt Halle (Saale) gemäß den §§ 4, 15–20 des Wärmeplanungsgesetzes.

Der Kommunale Wärmeplan bildet ab dem Tag der Beschlussfassung die strategische Grundlage für eine treibhausgasneutrale, zukunftsfähige und effiziente Wärmeversorgung der Stadt. Er dient der Steuerung der städtischen Wärmeinfrastrukturentwicklung, der Ausweisung von Wärmeversorgungsgebieten sowie der Unterstützung privater und gewerblicher Investitionsentscheidungen.

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung,

1. die im Wärmeplan dargestellten Maßnahmen, Prioritäten und Umsetzungsstrategien schrittweise umzusetzen,
2. die erforderliche Koordination mit der EVH GmbH, der Energie-Initiative Halle (Saale) und weiteren Akteuren sicherzustellen,
3. ein jährliches Monitoring gemäß § 25 Wärmeplanungsgesetz vorzulegen und den Stadtrat über wesentliche Fortschritte zu informieren,



4. den Wärmeplan turnusgemäß und anlassbezogen fortzuschreiben,
5. eine transparente Öffentlichkeitsarbeit und Beratung zur Wärmeplanung zu gewährleisten.

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.04.2026

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.04.2026:

zu 6.12 Beschluss zur Verlängerung des Namensrechte- und Sponsoringvertrags sowie zur Kapazitätserweiterung und zum Einbau eines modernen Sportbodens in der SWH.arena Vorlage: VIII/2025/02070

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

6 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltungen

Beschlussempfehlung:

1. Vorbehaltlich einer Verlängerung des Pachtvertrags zwischen der Stadt Halle (Saale) und der Bäder Halle GmbH (BHG) über die Nutzung der SWH.arena bis zum 31.12.2030 stimmt der Stadtrat der Erweiterung der Zuschauerkapazität auf mindestens 1.500 Zuschauerplätze in der SWH.arena und der damit verbundenen Pachtzinserhöhung zu. Der Beschluss steht unter dem Haushaltsvorbehalt für das Jahr 2026.
2. Vorbehaltlich einer Verlängerung des Pachtvertrags zwischen der Stadt Halle (Saale) und der Bäder Halle GmbH (BHG) über die Nutzung der SWH.arena bis zum 31.12.2030 und unter der Voraussetzung der Zustimmung zu Punkt 1 stimmt der Stadtrat dem Einbau eines modernen Glassportbodens in der SWH.arena und der damit verbundenen Pachtzinserhöhung zu. Der Beschluss steht unter dem Haushaltsvorbehalt für das Jahr 2026.
3. Der Stadtrat stimmt der Verlängerung des Namensrechte- und Sponsoringvertrags mit der Stadtwerke Halle GmbH zur Übertragung der Namensrechte an der SWH.arena zu unveränderten finanziellen Konditionen ab dem 01.07.2026 bis zum 31.12.2030 zu.

F.d.R.

Lisa Leluk
Protokollführerin